

Dieter Haller

Die Suche nach dem Fremden

Geschichte der Ethnologie in der Bundesrepublik 1945 - 1990

2012, geb., 395 Seiten

D 39,90 € / A 41,10 / CH 53,90 Fr.*

ISBN 978-3-593-39600-2

Erscheinungstermin/Sperrfrist: 12. März 2012

Die erste umfassende Fachgeschichte der Ethnologie in Deutschland

Ethnologen erforschen Phänomene, die für Außenstehende oft als exotisch, randständig und bisweilen sogar etwas bizarr erscheinen. Woher rührt die Faszination für das Fremde? Und gibt es spezifische nationale Bestandteile in einer Disziplin, die sich der Erforschung des kulturell Fremden verschrieben hat? Diesen und vielen weiteren Fragen geht Dieter Haller im Hinblick auf die alte Bundesrepublik nach. Er bietet den ersten umfassenden Überblick über die Geschichte der Ethnologie in Deutschland von 1945 bis 1990 und arbeitet ihr spezifisches Potenzial und ihre Besonderheiten heraus.

Nach einem Rückblick auf die Anfänge des Faches und seine Verwicklungen im Nationalsozialismus wagt der Autor eine Zusammenschau der Pfade, die es nach dem Zweiten Weltkrieg beschritten hat. Dabei rückt er die institutionellen und geistesgeschichtlichen Entwicklungen in den Kontext der politischen, sozialen und ökonomischen Bedingungen der Bundesrepublik von 1949 bis zur Wende. Der Aufbaugeist der Nachkriegszeit, die Rebellion gegen Autoritäten der 68er, neue soziale Bewegungen in den späten 70er-, gesellschaftliche Pluralisierung und Ökonomisierung in den 80er-Jahren – all das bildete sich in den Fragestellungen und Gegenständen ab, denen sich die Ethnologen jeweils zuwandten.

Die Ethnologie ist aber immer auch die Manifestation eines spezifischen Unbehagens am Eigenen. Das Interesse am Exotischen und Fremden war auch Ausdruck des Unbehagens an der bundesrepublikanischen Enge und am bloßen Vernunftdenken. Die Hinwendung zu anderen Lebenswelten und Kulturen überschreitet den Horizont des Eigenen und trägt zum Verstehen des Anderen bei. In dieser Perspektive erweist sich Hallers Geschichte der Ethnologie in Deutschland als spannender Spiegel der gesellschaftlichen Entwicklungen des Landes.

Der Autor

Dieter Haller ist Professor für Sozialanthropologie an der Ruhr-Universität Bochum.

Kontakt

Miriam Schulte, 030-40576782 (Di. bis Do.), schulte@campus.de

Campus Verlag GmbH
Presseabteilung
Kurfürstenstraße 49
60486 Frankfurt/Main
Tel. 069 976516-20
Fax 069 976516-78
presse@campus.de
www.campus.de